

Die Kurzfassungen aller in SWZ erschienenen Beiträge befinden sich auf der CD „Datenbank Schulpraxis“.  
Zu bestellen beim: Landesinstitut für Schule, Paradieser Weg 64, 59494 Soest, E-Mail: bestellungen@mail.lfs.nrw.de

■ Kurzfassung

Regina Dorothea Möller

Zirkus – Ein Ort des fröhlichen Spiels  
und des faszinierenden Könnens

Sache, Wort, Zahl, Köln 35 (2007) 84, S. 4–9

1 Arbeitsblatt, 1 Kopiervorlage

Der Zirkus als außerschulischer Lernort birgt unterschiedliche Anknüpfungspunkte für jeden Fachunterricht und eignet sich außerdem für fächerübergreifende Themen. Nach einem Besuch im Zirkus kann über die gemachten Erfahrungen reflektiert und Kenntnisse können erweitert werden. Er kann auch Anlass sein, eigenes zirzensisches Tun zu beginnen.

■ Kurzfassung

Rainer Püschel

Hier spielt die Musik!

Sache, Wort, Zahl, Köln 35 (2007) 84, S. 10–19

1 Arbeitsblatt, 3 Kopiervorlagen

Mit einer Projektklasse 2 wurden vielfältige Methoden erdacht und ausprobiert, um sich dem Thema „Zirkus“ von der rhythmisch-musikalischen Seite her anzunähern. Musikalische Reihen, Spiele mit Musik, Übungen zur Bewegungsbegleitung und andere musikalische Experimente wurden genutzt, um vielfältige Aktivitäten, individuelle Neigungen und Interessen der Kinder zu vereinen, eine schöpferisch-kreative Arbeitssituation zu schaffen sowie prozess- und ergebnisorientiert zu wirken.

■ Kurzfassung

Helga Pollähne und Karin Reth-Scholten

Manege frei! Der Zirkus kommt ... in den Sportunterricht

Sache, Wort, Zahl, Köln 35 (2007) 84, S. 20–36

5 Kopiervorlagen

Akrobatik und Übungen zur Handgeschicklichkeit sind zirzensische Inhalte, die ohne Weiteres in den Sportunterricht integriert werden können. Im Sinne einer ganzheitlichen Förderung der Kinder werden hierbei über die Entwicklung motorischer Fähigkeiten und Fertigkeiten hinaus auch soziale und persönlichkeitsbildende Aspekte thematisiert. Ziel dieser Unterrichtseinheiten sollte u. a. das gemeinsame, konkurrenzfreie Experimentieren und das Gestalten mit Bewegung z. B. im Pyramidenbau sein. Die Schaffung körperlicher (wie Kraft und Gleichgewicht) aber auch persönlicher Voraussetzungen bei den Kindern (wie Vertrauen in sich und andere) sind wichtige Aufgaben der Unterrichtsarbeit, zu denen Beispiele vorgestellt werden.

■ Kurzfassung

Katrin Lübker

Clown Georg besucht die Schule – Rechengeschichten zur Förderung der Sprachkompetenz von Erstklässlern

Sache, Wort, Zahl, Köln 35 (2007) 84, S. 37–42

1 Arbeitsblatt, 2 Kopiervorlagen

In diesem Artikel wird gezeigt, wie Erstklässler durch das Verfassen und Vorstellen von Rechengeschichten zum Thema „Zirkus“ und durch die Gesprächsstruktur des Reflexionsgespräches in ihrem Sprachgebrauch gefördert wurden.

■ Kurzfassung

Tina Kötter

Wie oft muss sich das Rad drehen?

Eine Fermi-Aufgabe für ein Zirkusprojekt

Sache, Wort, Zahl, Köln 35 (2007) 84, S. 43–49

2 Arbeitsblätter

Der Artikel zeigt, wie Kinder in die Bearbeitung von unvollständigen Sachaufgaben eingeführt werden können, wie sie diese bearbeiten und welche Schülerergebnisse zu erwarten sind. Als alternativer Zugang zum Sachrechnen weichen diese Aufgaben von den vertrauten Grundmodellen ab, schaffen eine neue Herausforderung für die Schüler und ermöglichen problemorientiertes Lernen. Aus der Offenheit der Aufgaben ergeben sich vielfältige Lösungs- und Bearbeitungsweisen, die hohe Ansprüche an die Eigenverantwortlichkeit und Kreativität der Schüler stellen. Die notwendige Interaktion und Kooperation zur Lösung der Aufgaben bietet die Chance des sozialen Lernens von und miteinander und fördert die Kommunikations- und Sprachkompetenz.

■ Kurzfassung

Isabell Yazdi-Fard

Verstehen und Lösen von Textaufgaben –  
Kompetenzentwicklung im Mathematikunterricht  
der dritten Klasse

Sache, Wort, Zahl, Köln 35 (2007) 84, S. 50–58

3 Arbeitsblätter, 1 Kopiervorlage

Der Artikel zeigt Möglichkeiten auf, um Schülern das Arbeiten mit Textaufgaben zu erleichtern. Zunächst wird allgemein die Modellbildung für das Lösen von Textaufgaben beschrieben. Im Weiteren wird der Aufbau einer Unterrichtseinheit zur Förderung des Textverständnisses dargestellt. Der Artikel schließt ab mit einer Reflexion der Ergebnisse und Schlussfolgerungen für den Unterricht.

